

Lara Surmund

Nachruf

Liebe Familienmitglieder, liebe Freunde,

wir haben uns heute hier versammelt, um von Lara Abschied zu nehmen.

Lara war meine Schwester, meine Seelenverwandte. Sie hatte ein sehr großes Herz und immer ein offenes Ohr für andere. In Gesellschaft von Fremden war sie immer sehr ruhig, doch wenn man sie besser kennenlernte, erwies sie sich als ein sehr aufgeweckter und liebenswerter Mensch.

Lara hat früher alles getan, um Menschen glücklich zu machen und ihr war es egal, wie es ihr dabei ging, solange es denen gut ging, die ihr nahestanden.

Sie hat alle Menschen sofort ins Herz geschlossen. Ihr war es egal, was diese Personen früher Schlimmes angestellt hatten, denn ihr Motto lautete immer: „Man lebt im Hier und Jetzt und nicht in der Vergangenheit.“, was für sie so viel bedeutete wie, dass jeder eine zweite Chance verdient hat.

Ihr war es außerdem egal, wie Leute aussahen oder was für einen sozialen Stand sie hatten. Für Lara kam es immer nur auf die Charakterzüge einer Person an.

Lara sagte immer, dass sie die Augen einer Person zuerst beachte, da sie so deren inneres Wesen sehen und ihr gutes Herz erkennen könne.

Laras Augen hatten immer so ein Strahlen, sodass man ihr gutes Herz sofort erkennen konnte.

Ein Teil ihres Herzens gehörte den Tieren. Jedes Mal, wenn sie ein Tier sah, sei es ein Hund, eine Katze oder sogar eine Maus, fingen ihre Augen an zu leuchten.

Lara hat mich immer, wenn ich traurig war oder einen Albtraum hatte, in den Arm genommen, solange, bis es mir wieder besser ging.

Sie hat immer Bücher gelesen und behauptete, dass sie lese, um der

Realität für einen Moment zu entkommen und ihre Probleme hinter sich zu lassen. Beim Lesen war sie in ihrer eigenen Welt und malte sich aus, wie es wäre, dort zu leben.

Alles in allem war Lara ein wunderbarer Mensch und sie wird ein Loch in unseren Herzen hinterlassen. Ich spreche hier für alle, wenn ich sage: Wir werden dich alle sehr vermissen.